

Poliermittel

DAS RICHTIGE VERFAHREN...

Trowal bietet drei Polierverfahren an, die sich jeweils in den Kosten und der erreichbaren Oberflächenqualität unterscheiden:

- Trowapast Verfahren

Es bringt vor allem raue und härtere Flächen (Stahl, Edelstahl, Messing) auf Hochglanz. Die Bearbeitung dauert mehrere Stunden. Das einzusetzende Pulverkonzentrat richtet sich nach der Ausgangsrauigkeit und der Legierung der Werkstücke.

- Kugelpolieren

Die schnelle und preiswerte Bearbeitung ergibt auf Aluminium- und Zink-Druckguß, Messing oder Edelstahl einen dekorativen Glanz.

Zum Kugelpolieren werden ausschließlich Medien (Kugeln, Satelliten, Ball Cones, etc) aus Edelstahl eingesetzt:

GB 13 leichtes Beizen viel Schaum

AWS leichtes Beizen wenig Schaum

PL 84 neutrales Mittel viel Schaum

- Trockenpolieren

Auf bereits glatten Oberflächen erzeugt Trockenpolieren einen unübertroffenen Tiefenglanz:

GLP 500 als Polierpaste

GLV 100 Imprägnierung und Verdünnungsmittel

Pulver-Compounds

SCHLEIFUNTERSTÜTZUNG

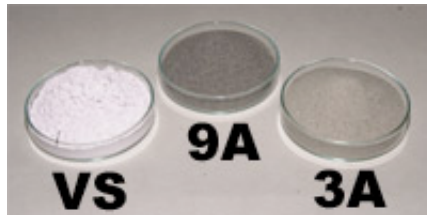
Zur Erhöhung der Schleifleistung können zusätzlich Pulver-Compounds zugegeben werden. Sie helfen auch, verschmierte und zu glatte Schleifkörper zu säubern und aufzurauen:

9A zur Reinigung von

Schleifkörpern (enthält Tenside)

3A reines Mineralgemisch zur Reinigung, ohne Tenside

VS Schleif-Verstärker erzeugt feine Flächen



TURBO – ENTFETTUNG

Bei schwierigen Entfettungsaufgaben ist es hilfreich, zu Beginn der Bearbeitung zusätzlich Entfettungspulver zuzugeben (Schock-Entfettung):

K5 starke Entfettung viel

Schaum

K96 gute Entfettung wenig Schaum

BEIZER

An Stelle des flüssigen Beizmittels LZ11 kann ein leichter zu handhabendes Pulver eingesetzt werden: Z1 stark sauer zum Beizen, Entzundern u. Entrostern

